



Tabelle der Bestimmungen der Walliser Sozialhilfe per 1. Januar 2022

Bestimmungen und Modalitäten für die Anwendung der Finanzhilfe für AF/Fqr in Sammelunterkünften des Amts für Asylwesen

Grundprinzip

Die Berechnung erfolgt anhand der Grösse der Unterstützungseinheit (UE) und des Status der Person.

Grösse der UE	Pauschale pro Monat und Person
1 Person	257.-
2 Personen	197.-
3 Personen	159.-
4 Personen	138.-
5 Personen	124.-
6 Personen	112.-
7 Personen	104.-
8 Personen	97.-
9 Personen	92.-
10 Personen	88.-

Diese Beträge decken Folgendes ab:

- Taschengeld
- Freizeit und Verschiedenes

Bestimmungen und Modalitäten für die Anwendung der Finanzhilfe für AF/Fqr, welche in Wohnfoyers mit Einzelküche und in Wohnungen des Amts für Asylwesen untergebracht sind

Grundprinzip

Die Berechnung erfolgt anhand der Haushaltsgrösse, des Status der Person und der Unterstützungseinheit (UE).

Beispiel:

Haushaltsgrösse: 3 Personen, davon 2 mit Flüchtlingsstatus und ein AS

Berechnung:

2 Personen je Fr. 770.- oder je Fr. 693.- je nach Lebensart (Bestimmungen der Walliser Sozialhilfe)

1 Person je Fr. 500.- (Asylbestimmungen gemäss ihrem Status)

Walliser Sozialhilfebestimmungen		
<i>Haushaltsgrösse</i>	Pauschale pro Monat und Person in Einzelwohnung	Pauschale pro Monat und Person in Sammelunterkunft mit Einzelküche und Wohngemeinschaft (10 % weniger)*
1 Person	1006.00	905.00
2 Personen	770.00	693.00
3 Personen	624.00	562.00
4 Personen	538.00	484.00
5 Personen	487.00	438.00
Pro zusätzlicher Person +204.--	nämlich:	nämlich:
6 Personen	440.00	396.00
7 Personen	406.00	365.00
8 Personen	381.00	343.00
9 Personen	361.00	325.00
10 Personen	346.00	311.00

Von dieser Pauschale werden Fr. 35.- /Person/Monat für die Nebenkosten (ohne Mietnebenkosten) abgezogen. Bei Eingang der Jahresschlussabrechnung erfolgt jährlich eine Rechnungsstellung bzw. eine Erstattung.

- * Die Grundpauschale für in Sammelunterkünften mit Einzelküche untergebrachte Personen sowie für in Wohngemeinschaften lebende Personen ist gemäss der Weisung vom 1. Juli 2013 (Stand 1. Januar 2016) betreffend das Sozialhilfebudget für Fälle mit besonderer Haushaltszusammensetzung, Konkubinat, familienähnliche Gemeinschaft, Wohngemeinschaft um 10 % zu verringern.



Mathias Reynard
Vorsteher des DGSK

Sitten, den - 9 FEV. 2022